

DrachenbootSPORTler mit eisernem Willen

Packende Duelle beim 9. Indoor-Cup des SV Breitling

ROSTOCK Das Wasser brodelte beim 9. Indoor-Cup im Drachenboot-Tauziehen in der Neptunschwimmhalle in Rostock. 47 Teams fuhren den Cup des SV Breitling aus. Die zahlreichen Zuschauer konnten bei packenden Rennen mitfiebern.

Beim Drachenboot-Tauziehen sitzen sich die Teams gegenüber und versuchen, das gegnerische Team wegzuschieben.

Das wohl spannendste und längste Rennen lieferten sich die Seebären des Hochschul-

sports der Universität Rostock, die in einem vorherigen Rennen gegen die Lübecker Lucky Punch bereits durchgeentert waren, mit dem Team „Das Brot“ vom TSV Klausdorf aus Kiel. Nur zehn Zentimeter fehlten den Rostockern noch zum Sieg. Die Schlagreihen hatten bereits aufgehört zu paddeln, als sich die Drachenbootler aus Kiel dann mit eisernem Siegeswillen Schub um Schub wieder nach vorn und in 3:21,11 Minuten zum Erfolg schoben.

Souverän haben auch in diesem Jahr die Titelverteidiger Zoo-Center Dragons aus Fürstenwalde den Cup gewonnen und unter Beweis gestellt, dass sie das stärkste Team sind.

Mark Mainas vom Organisationsteam des SV Breitling zeigte sich mit dem Ablauf des Indoor-Cups sehr zufrieden: „Wir hatten noch nie so viele Teams in Rostock zu Gast. Es war eine tolle Veranstaltung und ein guter Auftakt für alle Sportler in die kommende Saison.“



Die DrachenbootSPORTler brachten das Wasser in der Neptunschwimmhalle zum Brodeln.